

Wie Gebet das Leben einer Mutter veränderte



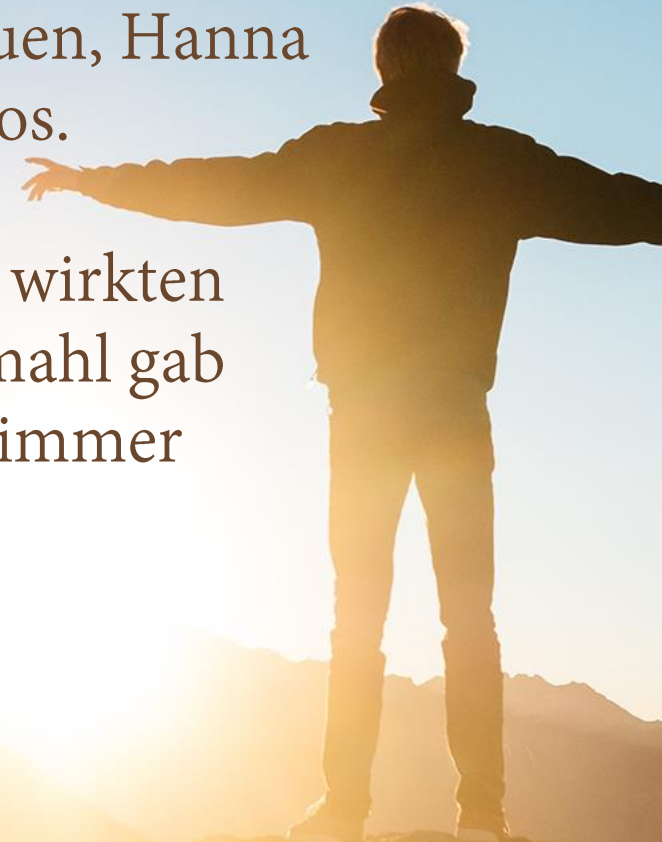
21 Tage des Gebets

1. Samuel 1,1-20

1 Der Mann stammte aus dem Rama der Zufiten im Gebirge Efraïm und hieß Elkana Ben-Jerocham. Er war ein Enkel Elihus und Urenkel von Tohu, dem Sohn des Efraïmiters Zuf. 2 Elkana hatte zwei Frauen, Hanna und Peninna. Peninna hatte Kinder, doch Hanna war kinderlos.

3 Einmal im Jahr ging Elkana nach Schilo hinauf, um Jahwe anzubeten und ihm ein Opfer zu bringen. Als Priester Jahwes wirkten die beiden Söhne Elis, Hofni und Pinhas, dort. 4 Beim Opfermahl gab Elkana seiner Frau Peninna und ihren Söhnen und Töchtern immer die Anteile, die ihnen zukamen,

21 Tage des Gebets



1. Samuel 1,1-20

5 Hanna jedoch gab er einen doppelten Anteil, denn er liebte sie. Doch Jahwe hatte ihr eigene Kinder versagt. 6 Ihre Rivalin kränkte sie schwer und demütigte sie wegen ihrer Kinderlosigkeit. 7 Das wiederholte sich jedes Jahr. Immer wenn sie zum Haus Jahwes hinaufzogen, kränkte sie sie derartig, dass sie weinte und nichts aß.

8 Elkana, ihr Mann, sagte dann zu ihr:

„Hanna, warum weinst du denn? Warum isst du nichts?

Warum bist du so traurig?

Bin ich dir nicht mehr wert als zehn Söhne?“

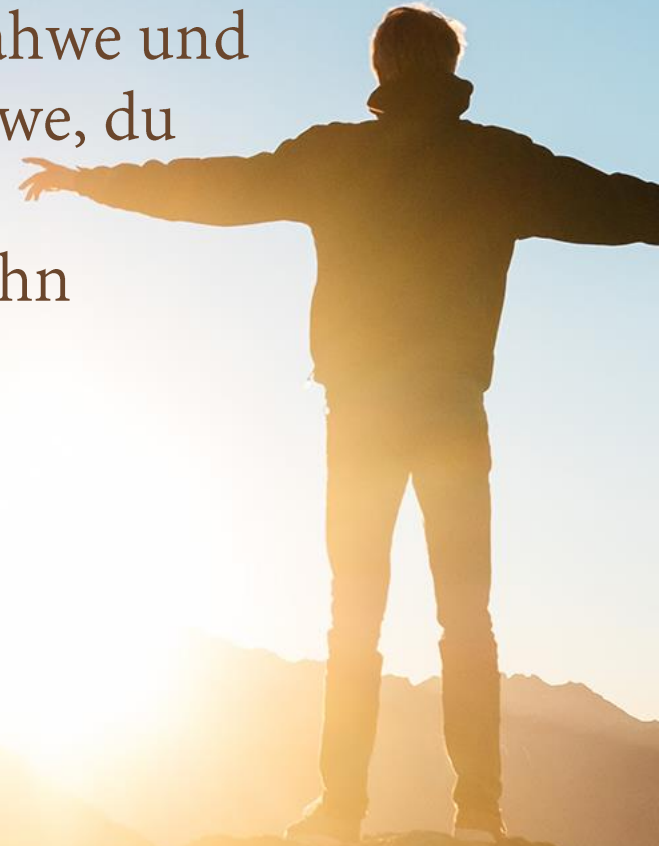


21 Tage des Gebets

1. Samuel 1,1-20

9 Eines Tages jedoch stand Hanna nach dem Opfermahl in Schilo auf. Der Priester Eli saß auf einem Stuhl neben dem Eingang zum Heiligtum Jahwes. 10 Hanna war im Innersten verbittert. Sie betete zu Jahwe und weinte sehr. 11 Dabei legte sie ein Gelübde ab und sagte: „Jahwe, du Allmächtiger! Sieh doch das Elend deiner Dienerin an, denk an mich und vergiss mich nicht! Wenn du mir einen Sohn schenkst, dann soll er sein Leben lang dir, Jahwe, gehören. Und niemals soll sein Haar geschnitten werden.“

21 Tage des Gebets



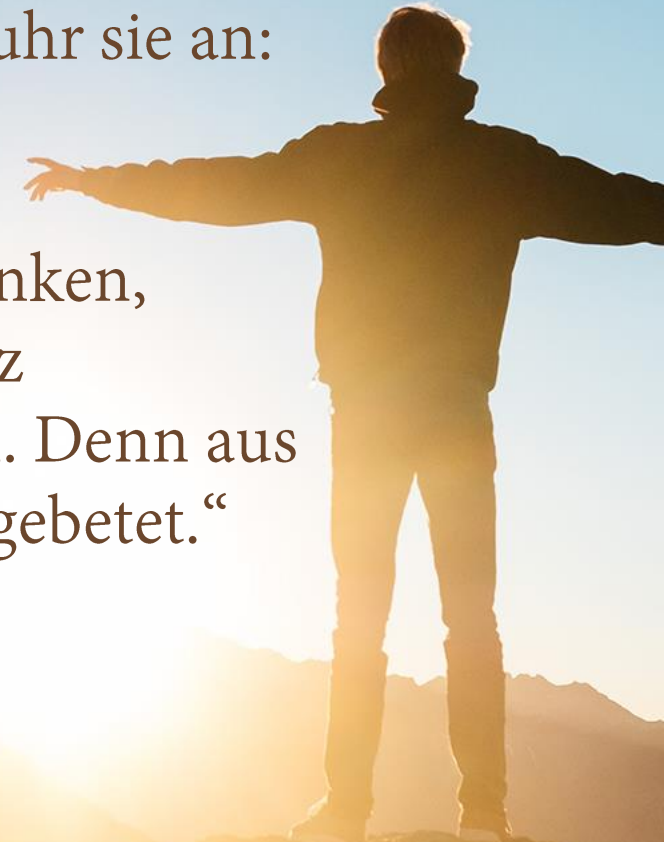
1. Samuel 1,1-20

12 Sie betete auf diese Weise lange vor Jahwe, und Eli beobachtete sie. Er sah, wie sich ihre Lippen bewegten, 13 konnte aber nichts hören, weil sie still für sich betete. Darum hielt er sie für betrunken 14 und fuhr sie an:

„Wie lange willst du dich hier als Betrunkene aufführen? Sieh zu, dass du deinen Rausch loswirst!“

15 „Nein, mein Herr“, erwiderte Hanna. „Ich bin nicht betrunken, ich bin nur eine unglückliche Frau und habe Jahwe mein Herz ausgeschüttet. 16 Denk nicht so schlecht von deiner Dienerin. Denn aus großem Kummer und lauter Verzweiflung habe ich so lange gebetet.“

21 Tage des Gebets



1. Samuel 1,1-20

17 Da erwiderte Eli: „Geh in Frieden! Der Gott Israels wird deine Bitte erfüllen.“ 18 Sie sagte: „Lass deine Dienerin Gnade vor dir finden!“ Dann ging sie ihres Weges. Sie aß wieder und sah nicht mehr so traurig aus.

19 Früh am nächsten Morgen brachen sie auf, beteten noch einmal vor Jahwe und kehrten in ihr Haus nach Rama zurück.

Als Elkana das nächste Mal mit ihr schlief, erhörte Jahwe ihr Gebet.

20 Sie wurde schwanger und bekam einen Sohn.

„Ich habe ihn von Jahwe erbeten“, sagte sie und nannte ihn Samuel.



21 Tage des Gebets

Wie Gebet das Leben einer Mutter veränderte



21 Tage des Gebets



Krise + Gebet + X = Wunder

21 Tage des Gebets

Fasten & Gebet

- Darius-Fasten



21 Tage des Gebets

Fasten & Gebet

- Darius-Fasten
- Hanna-Fasten

21 Tage des Gebets



Fasten & Gebet

- Darius-Fasten
- Hanna-Fasten
- Esther-Fasten

21 Tage des Gebets



Fasten & Gebet

- Darius-Fasten
- Hanna-Fasten
- Esther-Fasten
- Daniel-Fasten

21 Tage des Gebets



Fasten & Gebet

- Darius-Fasten
- Hanna-Fasten
- Esther-Fasten
- Daniel-Fasten
- Jesus-Fasten

21 Tage des Gebets





Krise + Gebet + X = Wunder

21 Tage des Gebets

Krise + Gebet +
dein Handeln = Wunder

21 Tage des Gebets

